

Organisation

Prof. S. Tschudin, Leitende Ärztin Gyn. Sozialmedizin u. Psychosomatik

Tagungssekretariat

Frau P. Rondez, Sekretariat Gyn. Sozialmedizin u. Psychosomatik

Frauenklinik, Universitätsspital Basel

Telefon: 061 265 90 43, Fax: 061 265 90 35, pierrette.rondez@usb.ch

Anmeldung und Bezahlung

Schriftliche Anmeldung mit Anmeldeformular bis spätestens am 25. Mai 2021.

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Finanzbuchhaltung des Universitätsspitals Basel

Durchführungsweise

Die Veranstaltung findet online via Zoom statt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie über eine ausreichend gute Internet Verbindung und einen Zoom-Zugang verfügen.

Sie werden wenige Tage vor dem Kurstag Ihre Gruppenzuteilung und Ihren persönlichen Tagesplan erhalten. Die Zoomzugänge werden Ihnen von den jeweiligen ReferentInnen der einzelnen Gruppenarbeiten direkt per Email zugestellt.

Auf sämtliche Arbeitsmaterialien und die Handouts haben Sie via unsere Homepage Zugriff. Bitte laden Sie alles im Vorfeld des Blockkurses herunter, so dass Sie während des Kurses Zugriff darauf haben.

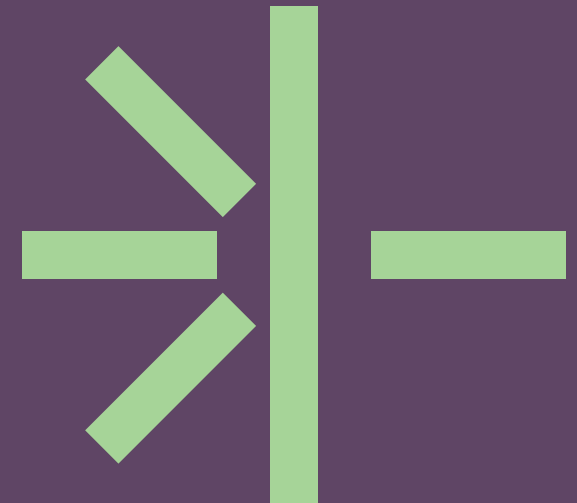
Blockkurs Psychosomatik

für Facharzt-Kandidatinnen und -Kandidaten in Gynäkologie
und Geburtshilfe

Teil 2: Praktische Psychosomatik im
gynäkologisch-geburtshilflichen Klinikalltag

Samstag, 12. Juni 2021, 9.00 – 16.00 Uhr (online)

Universitätsspital Basel, Frauenklinik, Spitalstrasse 21, 4031 Basel



Liebe Kolleginnen

Liebe Kollegen

Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Psychosomatik-Blockkurs Teil 2 ein. In der Psychosomatik – das bringt der Begriff zum Ausdruck – soll es nicht darum gehen, die Somatik zugunsten psychischer Aspekte zu vernachlässigen, sondern in integrativer Weise beides miteinander zu verbinden. Dies mit dem Ziel, unsere Patientinnen ganzheitlich zu betreuen, und ihnen, aber auch uns selbst (!), dabei besser gerecht zu werden.

Aufbauend auf den Inhalten des Psychosomatik-Blockkurses Teil 1 (keine Voraussetzung) wollen wir wiederum in interaktiver Weise und ausgehend von konkreten Fragestellungen, aufzeigen und erfahrbar machen, wie psychosomatisches «Know-how» gewinnbringend eingesetzt werden kann. Das «psychosomatische Werkzeug» ist in erster Linie die Kommunikation und Beratung. In Form von Referaten lässt sich dies nur beschränkt vermitteln.

Deshalb stehen auch beim Blockkurs 2 die gemeinsame Diskussion und das praktische Üben im Vordergrund. Aufgeteilt in vier Grossgruppen werden Sie die Möglichkeiten haben, vier Workshops zu durchlaufen. Wir haben entsprechend den Anregungen und Kritikpunkten Ihrer VorgängerInnen Anpassungen vorgenommen und ein Tagesprogramm zusammengestellt, von dem wir hoffen, dass es sie anspricht und Ihren Bedürfnissen gerecht wird.

Leider lassen es die aktuellen Corona-bedingten Restriktionen weiterhin nicht zu, Sie alle nach Basel einzuladen. Basierend auf unsere Vorerfahrung mit anderen online Kursen und nachdem ein erster Versuch mit dem Blockkurs Teil 1 im April 2021 geglückt ist, wagen wir es also auch den Blockkurs Teil 2 interaktiv via Zoom abzuhalten. Wir bitten auch diesmal um Nachsicht, sollte nicht alles ganz reibungslos vonstattengehen. Zudem möchten wir Sie auch darauf aufmerksam machen, dass wir von der SGGG aus verpflichtet sind, im Laufe der Veranstaltung Präsenzkontrollen zu machen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, die für uns alle umso gewinnbringender sein wird, je aktiver und auch kritischer sie sich gestaltet.



Prof. S. Tschudin

Programm

9.00 Uhr	Begrüssung – Einführung ins Thema
9.15 Uhr	Gruppenarbeiten 1 + 2 + 3 + 4
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Gruppenarbeiten 2 + 1 + 4 + 3
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Gruppenarbeiten 3 + 4 + 1 + 2
14.15 Uhr	Pause
14.30 Uhr	Gruppenarbeiten 4 + 3 + 2 + 1
15.45 Uhr	Schlussplenum

Gruppenarbeiten

1. Zugang zur Patientin mit somatoformer Störung am Beispiel chronischer Unterbauchschmerzen S. Gezer
2. Umgang mit anspruchsvollen Patientinnen und Situationen in Gynäkologie und Geburtshilfe S. Göttler
3. Begleitung der onkologischen Patientin M. Cassidy
4. Begleitung beim Spätabbruch – Umgang mit (eigenen) Grenzen S. Tschudin

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvieren alle Gruppen

Referentinnen

Dr. Monica Cassidy, Psychotherapeutin, Gyn. Sozialmedizin und Psychosomatik, Frauenklinik, Universitätsspital Basel

Dr. Sibel Gezer-Dickschat, Oberärztin, Gyn. Sozialmedizin und Psychosomatik, Frauenklinik, Universitätsspital Basel

Dr. Simone Göttler, Oberärztin, Gyn. Sozialmedizin und Psychosomatik, Frauenklinik, Universitätsspital Basel

Prof. Sibil Tschudin, Leitende Ärztin Gyn. Sozialmedizin und Psychosomatik, Frauenklinik, Universitätsspital Basel